

Erlebnisbericht zur Klassenfahrt Kl.8 nach Ummanz/Rügen, 18.10.2021 bis 22.10.2021

Wir, die Klasse 8, der Freien Sekundarschule Dessau-Roßlau, fuhren vom 18.10.2021 bis zum 22.10.2021 auf Klassenfahrt, in Begleitung unserer Klassenlehrerin Frau Riewe und eines Elternteils eines Schülers.

Unser Zielort war die Insel Ummanz bzw. Rügen. Wir trafen uns am Montag, den 18.10., um 07:00 Uhr in der Schule. Um 07:30 Uhr ging unsere Reise endlich los. Wir fuhren ungefähr 6,5 Stunden mit einem Reisebus, der uns über die gesamte Woche begleitete.

Die Klassenfahrt war eine tolle Möglichkeit. „neue“ Orte und Landschaften kennenzulernen, aber auch, um die Klassengemeinschaft zu stärken. Außerdem lernte man über diese unvergessliche Woche viele neue und interessante Sachen dazu.

Als wir nach der langen Busfahrt ankamen im Feriendorf-Ummanz, teilte man uns erstmal die Bungalows zu. Sie waren recht schlicht, aber sie machten trotzdem einen schönen Eindruck.

Jeden Morgen um 08:00 Uhr gab es Frühstück und um 18:00 Uhr dementsprechend Abendbrot.

Am Montagabend trafen wir uns alle im Gemeinschaftsraum und schauten einen Film, dann neigte sich der Tag auch schon dem Ende zu.

Am Dienstag fuhren wir in der Frühe zum Nationalpark-Zentrum Königsstuhl, dort erfuhren wir viel über die Geschichte der Kreidefelsen und anschließend gingen wir in ein Museum. Man lernte dort viel über die Natur und Tiere. Es war ein Schulklassenprogramm und somit wurden wir gebeten, einen Fragebogen auszufüllen.

Danach ging es weiter nach Binz, aber vorerst machten wir einen Stopp in Sassnitz. Dort war ein schöner Hafen mit leckeren Fischbrötchen.

Nach diesem Aufenthalt kamen wir endlich in Binz an. Es war dort sehr reizend und die Innenstadt war ein Traum. Man hatte die Gelegenheit, über die berühmte Seebrücke zu gehen.

Am Abend, nach der Rückkehr, machten wir später noch einen kleinen Spaziergang.

Wir liefen zur Ostsee und hörten währenddessen Musik.





Am Mittwoch stand Stralsund auf dem Reiseplan, wir tauchten in die verschiedenen Meereswelten im Ozeaneum ein. Dies war eine sehr schöne Erfahrung und wir durften in Grüppchen durch die riesige Ausstellung gehen. Es gab dort auch Aquarien mit schönen bunten Meeresbewohnern.

Später gingen wir noch durch das Stadtzentrum und es war wieder mal ein atemberaubender Anblick, besonders die Altstadt!

Am Abend machten wir erneut einen Spaziergang, nachdem wir alle gemeinsam am Lagerfeuer gegessen hatten, aber diesmal um die Insel Ummanz. Es war dort wunderschön und der Ort strahlte eine angenehme Atmosphäre aus.

Am Donnerstag und somit auch am letzten Tag ging es nach Gingst, einem Ort ganz in der Nähe! Dort besuchten wir ein Museum, wo man viel über das frühere Leben lernte. Auch über die damaligen Berufe gab es viel zu erfahren, vom einfachen Handwerker bis hin zum Barbier. Man hatte dort guten Einblick und es gab eine große Ausstellung.

Danach ging es zu Karls Erdbeerhof, dort verbrachten wir alle zusammen eine schöne Zeit, indem wir zusammen aßen und tiefgründige Gespräche führten.

Dann am Abend kam es zum Höhepunkt! Die lang ersehnte Disco stand an. Das war ein echt toller abschließender Abend und man hatte viel zu lachen!

Am nächsten Morgen war es dann so weit! Die Abreise stand an. Es war sehr schade, dass es schon zurückging, aber es war dennoch eine sehr schöne Zeit, über die man sich nicht beschweren kann.

Das Wetter über die Woche war recht durchwachsen; am Montag und Dienstag war es bewölkt und am Abend wurde es regnerisch. Ab Mittwoch zog leider ein Sturm auf, der allen bis zum letzten Tag zu schaffen machte.

Die Verpflegung im Feriendorf war nicht zu bemängeln, das Essen war sehr lecker und es gab eine gute Auswahl.

Ich würde definitiv nochmal fahren und freue mich schon sehr auf unsere nächste gemeinsame Klassenfahrt und kann mich nur für diese schöne Zeit bedanken.